



Der St. Pöltner Gebirgsfreund



Folge 142 • November 2010

Österreichischer Alpenverein, Sektion Österreichischer Gebirgsverein
Gruppe St. Pölten

Herzliche Einladung zu unserem Jahresrückblick 2010 mit den "Salamandas"

Donnerstag, 2. Dezember 2010, 19.30

**Uhr: St.Pölten, Volkshaus Süd,
Kranzbichlerstraße 18, Franz Jonas-Saal**

Alexander und Angela, die beiden Kinder von Ingrid und Robert Vondracek (ÖGV-Mitglied und Mitarbeiter der Geschäftsstelle des ÖGV in Wien) riefen 2007 gemeinsam mit ihrem Freund Matthias mit den Worten "Mama, wir gründen eine Mittelalterband! Dürfen wir eh?" die Gruppe Salamanda ins Leben. Kurz danach kam das Brüderpaar Daniel und Jeremy dazu. Salamanda ist eine Band (Bild), die vorrangig mittelalterliche Musik macht, aber gerne auch irische Stücke spielt. Ihr Repertoire, das sich durch den Einsatz von "neuen" historischen Instrumenten und vielen eigenen Ideen ständig erweitert, besteht aus Instrumentalnummern und aus Liedern mit Gesang. Sie spielen sowohl schnelle als auch langsame Stücke, laute und leise, altbekannte und auch neue Kompositionen. Ein paar eigene sind auch schon dabei.

Sie fiebern ihrem Auftritt in St. Pölten schon voller Freude entgegen. Neben dem Adventkonzert der Salamandas und weihnachtlichen Lesungen zeigen die TourenführerInnen des ÖGV St.Pölten die besten Bilder aus den alpinen Höhepunkten des heurigen Bergjahres: Skitouren im Glocknergebiet, Dachstein-

Überschreitung, Wanderungen im Ausseerland, Hochschwab-Überschreitung oder mit dem Mountainbike durch die Fischbacher Alpen.

Auf einen schönen gemeinsamen Adventabend!



Vortrag

Donnerstag, 3. Februar 2011, 19.30 Uhr

**ÖGV-Vortrag im Volkshaus Süd (Franz Jonas-Saal)
"Architektur und Natur in St.Pölten"**

Unser Mitglied Heinz Luegmaier hat sich auf einen fotografischen Rundgang durch die Landeshauptstadt begeben und berichtet in einem Dia-Vortrag von seinen Erlebnissen in und um St.Pölten.

Neue Mitgliedsbeiträge für das Jahr 2011

So wie im vergangenen Jahr werden auch heuer wieder die Mitgliedsbeiträge für das Jahr 2011 vom Alpenverein in Innsbruck mittels Postversand vorgeschrieben. Damit erhalten alle unsere Mitglieder ihre für 2011 gültige Mitgliedskarte. Diese ist in Verbindung mit einem Lichtbildausweis (auch grüner Alpenvereins-Ausweis) die Berechtigungskarte für die 50prozentige Hüttenermäßigung auf 1.300 Schutzhütten im gesamten Alpenraum und den weltweiten Unfall- und Bergekostenversicherungsschutz für Ihre Freizeitaktivitäten. So wird etwa eine teure Hubschrauberbergung von der sozialen Krankenversicherung nur teilweise bezahlt, der Rest wird durch die Versicherung bei einer Alpenvereinsmitgliedschaft gedeckt. Die Hüttenermäßigung gilt nicht nur für Schutzhütten des ÖAV, sondern auch auf Schutzhütten des Touristenvereins der Naturfreunde (TVN) und des Österreichischen Touristenklubs (ÖTK) sowie auf Schutzhütten der alpinen Vereine im gesamten Alpenraum. Unter der Voraussetzung, dass Sie den Mitgliedsbeitrag fristgerecht bis zum 31. Jänner 2011 einzahlen. Achtung: Bei später eingezahlten Mitgliedsbeiträgen gilt der Versicherungsschutz erst ab dem Tag der Einzahlung. Sie können den Mitgliedsbeitrag entweder mittels zugesandtem Zahlschein des Alpenvereins durch Einzahlung beim Postamt, durch Banküberweisung oder aber auch in unserer Geschäftsstelle, Bergsport Scout, 3100 St.Pölten, Klostersgasse 13, während der Geschäftszeiten von 9-18 Uhr begleichen. Unser Geschäftsstellen-Leiter Egon Enne ist jederzeit bereit, die Bezahlung der Mitgliedsbeiträge entgegenzunehmen und zu bestätigen.

Selbstverständlich genießen unversorgte Kinder bis

zum 18. Lebensjahr (StudentInnen gegen Nachweis bis zum 27. Lebensjahr) von Vereinsmitgliedern (auch allein erziehende Elternteile) ohne Beitragszahlung denselben Versicherungsschutz wie beitragszahlende Mitglieder. Voraussetzung dafür ist, dass diese Kinder der Vereinsleitung auch als Mitglieder gemeldet werden.

Sollten Sie mit der Beitragsvorschreibung aus irgendwelchen Gründen nicht einverstanden sein oder sich mittlerweile Ihr Name oder Ihre Adresse geändert haben, wenden Sie sich bitte umgehend an unsere Kassierin Hermine Eckl, an unsere Geschäftsstelle oder per mail an stpoelten@gebirgsverein.at Unsere Kassierin und unsere Geschäftsstelle Bergsport Scout stehen für Auskünfte jederzeit zur Verfügung.

Falls Sie dem ÖGV St.Pölten für die Türritzer Hütte, die Erhaltung unseres über 40 km langen Wegenetzes oder auch nur für den viermal jährlich erscheinenden St.Pöltner Gebirgsfreund eine Spende überlassen wollen, verwenden Sie bitte die Kontonummer 020537 bei der Sparkasse NÖ Mitte (Bankleitzahl 20256), lautend auf Österr. Gebirgsverein, Gruppe St.Pölten. Damit ist gewährleistet, dass Ihre Spende auch tatsächlich dem Konto unserer Gruppe gutgeschrieben und im nächsten St.Pöltner Gebirgsfreund selbstverständlich veröffentlicht wird. Neu eintretende Mitglieder, die ab 1. September dieses Jahres beigetreten sind oder im Dezember noch beitreten werden, zahlen selbstverständlich den Beitrag bereits für das folgende Jahr. Sie erhalten für den Rest des Jahres eine gültige Mitgliedskarte und können somit die Vorteile der ÖAV-Mitgliedschaft inklusive Versicherungsschutz schon einen Tag nach Beitragszahlung in Anspruch nehmen. Achtung: Der mit der Mitgliedskarte für 2011 versandte Erlagschein (Ende 2010) ist dann nicht mehr einzuzahlen !

Kategorie	Betrag in €
<u>A-Mitglieder</u> (Einzelmitglieder im Alter zwischen 25 und 60 Jahren)	55,00
<u>B-Mitglieder</u> (Ehepartner, im selben Haushalt wohnende Partner von A-Mitgliedern, Senioren ab 60 Jahren, Bergrettungsmitglieder, Witwen, Arbeitslose, Studenten bis 27 Jahre mit Nachweis)	42,00
<u>Junioren</u> (zwischen 18 und 25 Jahren, sofern die Eltern nicht Mitglieder sind, und StudentInnen bis 27 Jahre mit Nachweis)	42,00
<u>Kinder und Jugendliche</u> (bis 18 Jahre)	22,00
<u>C-Mitglieder</u> (Vollmitglieder bei einer anderen AV-Sektion)	20,00
<u>Familienbeitrag</u> (für AlleinerziehertInnen mit zumindest einem unversorgten Kind bis zum vollendeten 18. Lebensjahr oder StudentInnen bis zum 27. Lebensjahr mit Nachweis)	55,00
<u>Familienbeitrag</u> (für Familien mit zumindest einem unversorgten Kind bis zum vollendeten 18. Lebensjahr; bei StudentInnen bis zum 27. Lebensjahr, für Jugendliche ab 18 Jahren ist ein Nachweis wie z.B. Schulbesuchsbestätigung, Studienausweis erforderlich) - Beitrag für die gesamte Familie ohne Rücksicht auf die Kinderzahl	97,00

Tourenprogramm im Winter 2010/11

Wanderungen

Mittwoch, 8. Dezember 2010: Adventwanderung im Alpenvorland

Route: Michelbach – Kropfsdorf – Bischofshöhe – Kukubauer-Hütte (Einkehr) – Jubiläumsweide (Sternwarte) – Michelbach. Gehzeit rund 4 Stunden. Um 15.00 Uhr findet in der Pfarrkirche von Michelbach ein Adventsingen statt.

Abfahrt: 8.30 Uhr, Treffpunkt Parkplatz Ecke Mariazellerstraße/Franz Jonasstraße (beim ehem. Baumarkt Hellweg). Die Anfahrt erfolgt mit Privat-Pkw.

Anmeldung: Bei Tourenführerin Margarete Bühler unter Tel.Nr. 0664/1808869.

Samstag, 18. Dezember 2010: Mit der Rodel auf den Tirolerkogel

Route: Annaberg – Tirolerkogel. Nach Einkehr im Annabergerhaus gemeinsame Abfahrt mit der Rodel. Bei Schneemangel wird die Tour zu Fuß gemacht. Stirnlampe nicht vergessen.

Abfahrt: 13.00 Uhr, Treffpunkt Parkplatz Ecke Mariazellerstraße/Franz Jonasstraße (beim ehem. Baumarkt Hellweg). Die Anfahrt erfolgt mit Privat-Pkw.

Anmeldung: Bei Tourenführer Hans Lechner unter Tel.Nr. 0676/5416330.

Freitag, 31. Dezember 2010:

Silvesterwanderung auf den Kaiserkogel

Route: Geiseben – Kaiserkogel – Meiselhöhe – Eschenau. Je nach Schneelage Gehzeit von rund 3-4 Stunden.

Abfahrt: 9.30 Uhr, Treffpunkt Parkplatz Ecke Mariazellerstraße/Franz Jonasstraße (beim ehem. Baumarkt Hellweg) Die Anfahrt erfolgt mit Privat-Pkw.

Anmeldung: Bei Tourenführerin Friederike Holzweber Tel.Nr. 02742/77686.

Donnerstag, 6. Jänner 2011: Drei Königs-Wanderung auf die Zdarsky-Hütte (1.082 m)

Route: St. Aegy – Zdarsky-Hütte – Paulmayer (1.247 m) – St. Aegy. Gesamtgehzeit rund 4 bis 5 Stunden.

Abfahrt: 8.30 Uhr, Treffpunkt Parkplatz Ecke Mariazellerstraße/Franz Jonasstraße (beim ehem. Baumarkt Hellweg). Die Anfahrt erfolgt mit Privat-Pkw.

Anmeldung: Bei Tourenführerin Margit Pachler unter Tel.Nr. 02742/78958 oder 0699/10242023.

Sonntag, 23. Jänner 2011: Rudolfshöhe – Ochsenburgerhütte

Route: Ochsenburg – Rudolfshöhe Ochsenburgerhütte (Einkehr). Der Abstieg erfolgt nach Hinterholz. Gesamtgehzeit rund 3 Stunden.

Abfahrt: 10.00 Uhr. Treffpunkt Parkplatz Ecke Mariazellerstraße/Franz Jonasstraße (beim ehem.

Baumarkt Hellweg). Die Anfahrt erfolgt mit Privat-Pkw.
Anmeldung: Bei Tourenführerin Hannelore Habersberger unter Tel.Nr.:02742/360130.

Sonntag, 6. Februar 2011: Wanderung auf den Eichberg im Wienerwald

Route: Kirchstetten (Josef Weinheber Haus) – Eichberg (400 m) – St.Peter am Anger – Außerkasten – Furth (Einkehr). Gesamtgehzeit je nach Schneelage rund 3 Stunden.

Abfahrt: 9.30 Uhr. Treffpunkt Parkplatz Ecke Mariazellerstraße/Franz Jonasstraße (beim ehem. Baumarkt Hellweg). Die Anfahrt erfolgt mit Privat-Pkw.

Anmeldung: Bei Tourenführerin Margarete Bühler unter Tel.Nr. 0664/1808869.

Sonntag, 20. Februar 2011: Geißbühel (849 m)

Route: Der Aufstieg erfolgt je nach Schneelage entweder von Rabenstein – Josef Franz-Hütte – Rabenstein oder von Geiseben auf den Geißbühel. Gesamtgehzeit rund 3 – 4 Stunden.

Abfahrt: 9.00 Uhr. Treffpunkt Parkplatz Ecke Mariazellerstraße/Franz Jonasstraße (beim ehem. Baumarkt Hellweg). Die Anfahrt erfolgt mit Privat-Pkw.

Anmeldung: Bei Tourenführer Günther Schulz unter der Tel.Nr. 0650/4561350.

Sonntag, 6. März 2011: Eibl – Teichhütte

Route: Türnitz Auhof – Teichhütte (Einkehr). Auf Schiweg zurück nach Türnitz. Gesamtgehzeit rund 3 Stunden.

Abfahrt: 9.30 Uhr. Treffpunkt Parkplatz Ecke Mariazellerstraße/Franz Jonasstraße (beim ehem. Baumarkt Hellweg). Die Anfahrt erfolgt mit Privat-Pkw.

Anmeldung: Bei Tourenführerin Hannelore Habersberger unter Tel.Nr. 02742/360130.

Skifahren, Skitouren und Langlaufen

Freitag, 14.Jänner bis Sonntag 16. Jänner 2011: Skikurs in der Flachau

Programm: 1.Tag: Nach Ankunft am Vormittag (ca. 9.00 Uhr) Aufwärmen und Gewöhnung an die Skiausrüstung.

2. Tag: Verbesserung des Eigenkönnens auf der Piste. Pistentechnik-Schulefahren, Kurvenfahren, paralleles Skisteuern, Carven etc. (Videoanalyse abends im Quartier).

3. Tag: Verbesserung des Eigenkönnens. Programm je nach Gruppenfortschritt. Die Abreise erfolgt um ca. 17.00 Uhr.

Die erforderliche Ausrüstung kann bei Bedarf vor Ort ausgeliehen werden. Die Unterbringung erfolgt in der Pension Ortnergut in Eben/Pongau direkt neben Skilift.

Preis: 220 Euro inkl. Übernachtung mit Frühstück und Abendessen am 15. Jänner im Doppelzimmer und Liftkarte.

Leitung: Schremser Josef und Holzweber Dieter

Abfahrt: Freitag 14. Jänner 2011 um 5.30 Uhr, Treffpunkt Parkplatz Ecke Mariazellerstraße/Franz Jonasstraße (beim ehem. Baumarkt Hellweg). Die Anfahrt erfolgt je nach Teilnehmerzahl entweder mit einem Kleinbus oder mit Privat-Pkw.

Anmeldung: Bis spätestens 7. Jänner 2011 und Bezahlung einer Anmeldegebühr von 50 Euro (Kontonummer 31739520000 bei der Volksbank NÖ Mitte, Bankleitzahl 47150, Hinweis Skikurs) bei Josef Schremser unter Tel.Nr. 0664/1718101 oder Holzweber Dieter unter Tel.Nr. 0664/3139468.

Samstag, 22. Jänner und Sonntag, 23. Jänner 2011: Langlaufkurs für Anfänger und Fortgeschrittene

Programm: Erlernen und Verbessern der klassischen Lauf- und Abfahrtstechniken sowie der Skating-Technik.

Ort: Loipe Kernhofer Gscheid

Treffpunkt: Gh. Rafinger. Die Kurse werden in zwei Gruppen geführt.

Leitung: Josef Hofmarcher (staatl. gepr. Langlaufinstructor)

Anmeldung: Bis spätestens 20. Jänner 2011 bei Josef Hofmarcher unter der Tel.Nr. 0664/3525971. Für die Skating-Gruppe findet am 20. Jänner 2011 eine Vorbesprechung statt.

Samstag, 5. Februar bis Sonntag, 6. Februar 2011: Skitourenwochenende in der Eisenerzer Raumsau

Je nach Schneelage und Lawinensituation werden an beiden Tagen Skitouren durchgeführt. Zur Auswahl stehen das Wildfeld, Stadelstein, Trenchtling oder das Kaiserschild mit durchschnittlichen Gehzeiten von rund 4 bis 5 Stunden.

Nächtigung: Jugend- und Familiengästehaus Ramsau bei Eisenerz

Abfahrt: 6.00 Uhr, Treffpunkt Parkplatz Ecke Mariazellerstraße/Franz Jonasstraße (beim ehem. Baumarkt Hellweg). Die Anfahrt erfolgt mit Privat-Pkw.

Anmeldung: Bei Tourenführer Dieter Holzweber unter der Tel.Nr. 0664/3139468.

Schneeschuh-Wanderungen

Sonntag, 30. Jänner 2011: Hainfelder Kirchenberg

Route: Je nach Schneelage erfolgt der Aufstieg entweder von Hainfeld oder von der Südseite. Gesamtgehzeit rund 4-5 Stunden. Einkehr in Kirchenberghütte oder Liasenböndl. Schneeschuhe (2 Paare) können bei Obmann Dieter Holzweber ausgeliehen werden (Tel. Nr.: 0664/3139468).

Abfahrt: 9:00. Uhr. Treffpunkt in St. Pölten, Parkplatz bei Vögele-Kaufhaus an der Mariazeller Bundesstraße. Die Anfahrt erfolgt mit Privat-Pkw.

Anmeldung: Bei den Tourenführern Michael Franz Böhm unter Tel. Nr. 0676/7843155 oder Christian Spertl unter Tel. Nr. 0650/5612021.

Sonntag, 13. Februar 2011: Türnitzer Schwarzenberg

Route: Von Türnitz über den Torstallgraben auf den Schwarzenberg. Gehzeit rund 5-6 Stunden. Einkehr am Ende der Wanderung in Türnitz. Schneeschuhe (2 Paare) können bei Obmann Dieter Holzweber ausgeliehen werden (Tel. Nr. 0664/3139468).

Abfahrt: 8:00. Uhr. Treffpunkt in St. Pölten, Parkplatz bei Vögele-Kaufhaus an der Mariazeller Bundesstraße. Die Anfahrt erfolgt mit Privat-Pkw.

Anmeldung: Bei den Tourenführern Michael Franz Böhm unter Tel. Nr. 0676/ 7843155 oder Christian Spertl unter Tel.Nr. 0650/5612021.

Klettern

Bekanntlich treffen sich jeden Donnerstag von 19 bis 21 Uhr kletterbegeisterte Jugendliche in der neuen Kletterhalle in Weinburg/Pielach. Seile sind vorhanden, Klettergurte und Karabiner können kostenlos geliehen werden. Interessenten melden sich bei unserem Betreuer und ÖGV-Jugendreferenten Christian Spertl entweder unter der Mobilnummer 0650/5612021, per mail unter office@bergspoutscout.at oder direkt in unserer ÖGV-Geschäftsstelle Bergsport Scout, 31.00 St.Pölten, Klostersgasse 13, während der Öffnungszeiten von 9 bis 18 Uhr.

Vorschau Frühjahr 2011

Donnerstag, 3. März 2011, 19.30 Uhr :

Mitgliederversammlung

Tagesordnung

- 1) Eröffnung und Begrüßung
- 2) a) Bericht des Obmanns
b) Bericht des Hüttenreferenten
c) Berichte der Wege- und Markierungsreferenten
d) Bericht des Alpinreferenten
e) Bericht der Kassierin
- 3) Bericht der Rechnungsprüfer
- 4) Beschluss über Entlastung des Gruppenvorstandes
- 5) Neuwahl des Gruppenvorstandes für die Funktionsperiode 2011 - 2014
- 6) Genehmigung des Haushaltsvoranschlags 2011
- 7) Mitgliederehrungen (Jubilare, Werber)
- 8) Allfälliges

Verleih von Schneeschuhen und LVS-Geräten

Wer unsere Türritzer Hütte besuchen oder eine sonstige Wanderung in schneereicher Winterlandschaft unternehmen will, kann sich beim ÖGV St.Pölten Schneeschuhe ausborgen. Insgesamt zwei Paar stehen zur Verfügung und können bei Obmann Dieter Holzweber, 3108 St.Pölten-Wagram, Pamingerstr. 16, ausgeliehen werden. Die Leihgebühr für Mitglieder beträgt dafür 5 Euro, für Nicht-Mitglieder 10 Euro. Und seit einigen Jahren kann der ÖGV St.Pölten auch unseren begeisterten Skitourengängern nach dem Motto "Nie ohne Pieps auf Tour" digitale Lawinenverschütteten-Suchgeräte zur Verfügung stellen. Auszuleihen gegen Voranmeldung (Tel.Nr. 0664/3139468) bei Obmann Dieter Holzweber, 3100 St.Pölten, Pamingerstr. 16. Die Leihgebühr dafür beträgt wie bei den Schneeschuhen 5 Euro für Mitglieder und 10 Euro für Nicht-Mitglieder.

Gedanken eines Mitglieds während der Antistress-Wanderung im Waldviertel

Ach ja...die Zeit. Es gibt immer etwas zu sehen. Heute, Samstag, ist ein nebeliger Herbsttag in Gutenbrunn im Waldviertel. Der Atem lässt sich als Rauch aus dem Mund pusten. Der hingehauchte Morgen-Frost am Beginn dieser Wanderung, der sein feines Weiß in grau gestrichelte Bilder zeichnet, die alten knorrigen Äste und Bäume wie grafische Silhouetten in den herbstlichen Nebel setzt, verströmt das Waldviertel seinen ganz besonderen Reiz in wechselnder Landschaft. Die Mystik dieser Antistress-Wanderung ist auf Tritt und Schritt spürbar. Das taugliche Argument für diese Wanderung ist da und dies nützten 26 Teilnehmer plus Hund. Die Freude motiviert über das Zusammenkommen, weil ja so manches ÖGV-Mitglied über das ganze Jahr kaum zu sehen ist.

Es gibt sie, die scheinbaren Mysterien des Gehens und das, was man alles entdecken kann. Auf leicht ansteigenden Hügeln im ersten Sonnenlicht verweilen wir bei der Einsiedlerhöhle, es ist das "Zur Ruhe kommen". Das man als solches empfinden kann. Danach führte der Weg zur Steinkapelle und so mancher Teilnehmer der Gruppe entzündete ein Teelicht. Übermorgen ist

Allerheiligen, ein Licht zum Andenken an die Verstorbenen. Ein Licht wie eine Brücke. Hinüber und zueinander. Und so mancher wird einfach auch nur ein Licht in sich selbst anzünden, unaufdringlich und still. Wie das halt so ist im Leben.

Die spärlichen Wolken umrahmen diese einzigartige, schöne und steinige Waldviertelkulisse. Ein Ensemble von unterschiedlichen Findlingen erinnern an märchenhafte Schöpfungen. So viele kleine Teiche, so viel Grün, so viel Himmel, so viel frische Luft und so viel bleibende Eindrücke auf dieser Wanderung. Und so viel Nachdenklichkeit über das eigene Ich. Augenscheinlich wird hier das in die Landschaft schauen und seinen Gedanken nachhängen zu dürfen, die sich wie die Bäume im Herbstwind biegen und zur Besinnlichkeit anregen. Schade um die Zeit hier wird mir nie sein. Die kleinen Dinge des Lebens, besser gesagt die kleinen Wanderungen sind niemals verlorene Zeit. Die Landschaft wird nie langweilig. Das Wichtigste zum Schluss. Man gerät in einen meditativen Zustand, die Gedanken kommen in Fluss. Und jeder wird hier im Inneren seine individuelle Antwort finden.

Stressig war sie nicht diese Wanderung. Eher war es eine willkommene meditative Sache in der Natur, die schöner war als irgendwo. Der orange-gelbgrüne Wald hat geglitzert in der heutigen Herbstsonne. Eine Symphonie von sinnlichen Blätterfarben. Es fasziniert mich, wenn man sieht, wie wunderschön diese Welt sein kann. Es sind Momente – eigentlich Bilder – für die Erinnerungen dieses Lebens. Der Herbst zeigte sich uns von seiner besten Seite mit all seinen "Aha"-Erlebnissen. Ich verlasse das Waldviertel wie neugeboren, geistig und körperlich regeneriert. Ich bin überzeugt, dass viele Teilnehmer das gleiche Gefühl haben. Und so

mancher wird es vielleicht erst ein wenig später merken, diese erfrischenden Momente und diese einzigartige Erfahrung, Antistress-Wanderung im Waldviertel im mystischen Waldviertel als solches zu empfinden.

Es hat etwas mit dem "Such das Glück-Spiel" zu tun und es förderte den Denkprozess. Wie sagte es mein früherer Partner: So schön wie hier kann es im Himmel gar nicht sein. Wie trefend!

Robert Mascha, ein dankbarer Teilnehmer



Aus der Vereins-Familie

Der ÖGV gratuliert herzlich...

...zum 50. Geburtstag: Frühauf Günter, Ing. Kern Josef, Unterhuber Alois, Schönthaler Kurt, Hirschmüller Ilse

...zum 60. Geburtstag: Franz Franz, Mag. Hofer Hans, Eichinger Josefine, Trapp Franz

... zum 70. Geburtstag: Eichinger Josef, Schremser Josefa

Spenden ab 15. August 2010

Grünwald Adelheid (10 Euro), Kreimel Franz (20), Frank Karl (20), Braun Franz (25), Riedl Ing. Karl (30), Herr Schmidl (10), Wurzer Manfred (25), Habersberger Josef (25), Winkelmüller Manfred (25), Bruckner Karl (25), Bosch Franz (25), Fuchs Helma (25), Holzweber Dieter (39), Parsch Leopoldine (10).

Neubeitritte ab 15. August 2010

Bader Sebastian, Crazzolara Franz, Crazzolara Gerlinde, Habinger Johann, Hiegesberger Karin, Hofer Dieter, Hofer Sabine, Hofer Aline, Hofer Tobias, Lindmaier Herbert, Marchart Josef, Marchart Edith, Neuhauser Irene, Reichmann Michael, Reichmann Claudia, Riml Herta, Rosenberger Ing. Gerhard, Rosenberger Gerlinde, Rosenberger Theresa, Rosenberger Johanna, Speiser Gerhard, Tazreiter Günther, Tazreiter Helga

Ausgerechnet auf den Türnitzer Höger hat Obmann Dieter Holzweber seine PR-Kollegen und Kolleginnen aus der Sozialversicherung zur 1. e-Health-Wanderung geladen. Bewegung und gesundes Essen sind ja bekanntlich gesund für Körper und Seele. Und beides hat die kleine Gruppe am ersten Sonntag im Oktober genossen. Dreieinhalb Stunden dauerte der Aufstieg vom Bahnhof Türnitz bis zum Högergipfel. Als Lohn dafür gab es einen wunderschönen Ausblick in die heimatische Bergwelt und die klassische Gulaschsuppe. Zubereitet von Hüttenwirtin Hermine Eckl. Eine Woche später war die Dorfgemeinschaft Grünz (Bild) rund um Heurigenwirt Gerhard Stetina zu Besuch auf der

Türnitzer Hütte, empfangen von den Hüttenwirten Franz und Monika Bosch, sowie Manfred und Eva Ronge. Dem Vernehmen nach hatte diese Gruppe großen Anteil daran, dass die wetterbedingten rückläufigen Einnahmen auf der Türnitzer Hütte doch noch deutlich verbessert werden konnten. – Ein tolles Buffet, Riesling aus dem Traisental und Dunkelsteinerbier sowie jede Menge politische und wirtschaftliche Prominenz hat unser Mitglied und Hüttenwirt Franz Braun seinen Gästen Anfang September geboten. Grund war die feierliche Eröffnung seines Clever-Hotels in Herzogenburg. Damit hat der ÖGV jetzt auch einen Stützpunkt in Herzogenburg. Unter der Internet-Adresse www.cleverhotel.at können unsere Mitglieder problemlos ein Zimmer samt Frühstück reservieren. Sofern natürlich eines frei ist. Ein Blick auf den Türnitzer Höger kann allerdings nicht garantiert werden. – Ein Bett im Rehabilitationszentrum Bad Schallerbach statt in Herzogenburg hat dafür unser Schriftführer Wolfgang Pachler. Bei einer Draisinenfahrt im Burgenland hat er sich einen Trümmerbruch der Hüfte zugezogen. Der ÖGV St.Pölten wünscht alles Gute und hofft, dass unser Wolfgang bald wieder ohne körperliche Einschränkung und schmerzfrei unseren Weg- und Markierungswart Josef Hofmarcher unterstützen kann. – Solche Behinderungen sind für unser Jung-Mitglied Florian Habersberger noch ein Fremdwort: Er hat heuer unter der Flagge des ÖGV St.Pölten rund 20 Bergläufe absolviert. Einen davon in den Hohen Tauern. Von Heiligenblut bis zum Glocknerhaus in einer Stunde und 40 Minuten. Der ÖGV gratuliert. – Auf einen Fehler hat unser Mitglied Heinz Habersberger den Herausgeber aufmerksam gemacht: Er ist gelernter Spenglermeister und nicht Dachdeckermeister, wie in der letzten Ausgabe des St.Pöltner Gebirgsfreundes erwähnt.

Wir wünschen allen unseren Mitgliedern und Freunden ein gesegnetes Weihnachtsfest im Kreise ihrer Familie und ein erfolgreiches Jahr 2011!

Tel.: 02742/351344
E-Mail: office@bergsportscout.at
Klostergasse 13, 3100 St. Pölten
www.bergsport-scout.at

Verschiedenste Modelle ab € 109,90

Schneeschuhe für jedes Körpergewicht erhältlich!
Bewährte Qualität in Alu- oder Kunststoffausführung!

Alle Gebirgsvereins-Mitglieder bekommen ab einem Einkaufswert von € 20,- bei Barzahlung eine Rabattgutschrift in der Höhe von 10%!

BERGSPORT SCOUT



Impressum:

Österreichischer Alpenverein, Sektion Österreichischer Gebirgsverein, Gruppe St.Pölten; ZVR-Zahl 278149847, Geschäftsstelle: Bergsport Scout, 3100 St.Pölten, Klostergasse 13, Tel.Nr. 351344. e-mail: stpoelten@gebirgsverein.at; Für den Inhalt verantwortlich: Dieter Holzweber, Layout: Dieter Holzweber "P.b.b." Verlagspostamt 3100 St.Pölten, Zulassungsnummer 03Z035168 M